

Gelsenkirchen Walk of Fame: Ausschreibung des Künstlerwettbewerbs zur Gestaltung der Bodenplatten

Anlass

In Gelsenkirchen wird entlang der Kulturmeile im Stadtteil Buer ab 2023 ein „Gelsenkirchen Walk of Fame“ (dt. „Weg zum Ruhm, Ruhmesweg“) nach dem berühmten Vorbild in Los Angeles zur Ehrung Gelsenkirchener Persönlichkeiten entstehen. Die Auszeichnung bekannter und besonders hervorzuhebender Gelsenkirchener Persönlichkeiten soll identitätsstiftend in die Stadtgesellschaft hineinwirken.

Aufgabenbeschreibung/Ausschreibung

Gefragt ist ein umsetzungsreifer Entwurf für die künstlerische Gestaltung der Bodenplatten für den Gelsenkirchen Walk of Fame.

Der Gelsenkirchen Walk of Fame beginnt auf Höhe des Kinos Schauburg und des Kunstmuseums auf der Horster Straße, folgt dem Verlauf der Gelsenkirchener Kulturmeile bis zum Goldbergplatz und führt weiter bis zum Rathaus Buer.

Der Entwurf soll die Platte als zum Gelsenkirchen Walk of Fame gehörig ausweisen (z. B. Symbol, Farbe, Material) sowie eine Gestaltung des Namens und der Lebensdaten der aufgenommenen Person und jeweils ein Element für die Kategorien Kunst & Kultur, gemeinnütziges Engagement, Wissenschaft, Politik, Sport und Wirtschaft enthalten.

Die Bodenplatten werden in den Gehweg integriert. Als erste Prominente sind bereits Claire Waldoff, Anton Stankowski und Rolf Glasmeier bestimmt worden. Künftige zu ehrende Persönlichkeiten können aus Kunst & Kultur, Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Sport stammen.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, die im Ruhrgebiet leben und arbeiten.

Bewertungskriterien

Kriterien für die Auswahl des Entwurfs sind die künstlerische Qualität und Originalität des Entwurfs sowie die technische und finanzielle Machbarkeit.

Preisgeld

Der ausgewählte Entwurf wird mit 5.000,- € honoriert. Für die zweit- und drittplatzierten Entwürfe stehen jeweils 2.000,- € zur Verfügung.

Einzelheiten regelt der Künstlervertrag.

Aus dem Kreis der Bewerbenden wählt eine Fachjury im Juni 2023 den Siegerentwurf aus.

Einreichungsform und -frist

Einzureichen sind:

- Max. ein aussagekräftiger Entwurf mit Angabe der Maße, Materialien und einer Kostenschätzung zur Ausführung von fünf Bodenplatten.
- Ein aussagefähiger künstlerischer Lebenslauf.

Die Einreichung kann ausschließlich digital unter www.gelsenkirchen.de/walkoffame erfolgen.

Bewerbungsschluss ist am Montag, 29.05.2023.

Die Beauftragung erfolgt unter Vorbehalt des Juryentscheids.

Das Wettbewerbsergebnis wird allen Teilnehmenden in Schriftform per Mail mitgeteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ablehnungen werden grundsätzlich nicht begründet.

Es erfolgt eine einmalige Auszahlung des Preisgeldes (bei nachgewiesener Umsatzsteuerpflicht zuzüglich der gesetzlichen USt.).

Kontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

Sandra Hartjes
Stadt Gelsenkirchen
Referat Kultur
Telefon 0209 169-9166
sandra.hartjes@gelsenkirchen.de